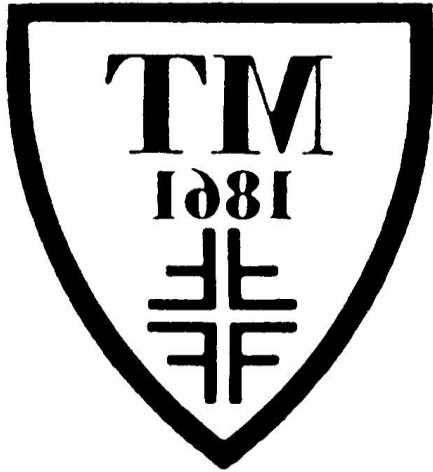


Melsunger
Turngemeinde 1861



**Abt.
Jedermannsport**



***Laufsaison
2013***

Jahresbericht Sportwart 2013

Liebe Läuferinnen und Läufer!

Dass in diesem Jahr der Volkslauf in Deutschland 50 Jahre alt wurde, ist nur noch ein Thema für die ältere Generation, also für jene, die damals die euphorische Gründungsphase miterlebten und mit ihr zum Laufsport fanden. Unsere beiden Volksläufe in Melsungen haben ihre Wurzeln in jener Zeit.

Nach dem „Aussterben“ des Staufenerger Volkslaufs – den ein Lauffreund von mir, Norbert Zecher, 1969 gründete und 15 Jahre lang organisierte – unmittelbar nach der 45. Veranstaltung am 26. Mai dieses Jahres, sind unsere beiden Volksläufe nun gemeinsam mit dem Melibokuslauf in Pfungstadt die Einzigen, die in Hessen aus den Anfängen heraus verblieben sind. Auf ihrer Homepage [www.lauftreff.sv-staufenberg.de] werden für das Ende des traditionellen Staufenerger Volkslaufs folgende Gründe angegeben: „*Unsere Laufgruppe kann den Aufwand nicht mehr leisten. Wir sind älter und nicht mehr so zahlreich.*“

Unsere Abteilung, ebenfalls in jener Zeit gegründet, ist in der glücklichen Lage über die 4½ Jahrzehnte hinweg stets Verantwortliche und Helfer besessen zu haben, die sich dem „Laufsport für jedermann“ verpflichtet fühlten. Ihnen gilt unserer besonderer Dank.

Nicht nur zu seinem Vorteil hat sich der Volkslauf in Deutschland weiterentwickelt, denn heute scheint das ihn überlagernde Leistungsprinzip Viele von einer Teilnahme abzuschrecken. Auf solche Weise laufen die Veranstalter Gefahr, mit sinkenden Teilnehmerzahlen darauf eine Antwort zu erhalten.

Mit unseren Volksläufern will ich fortfahren, indem ich deren Teilnahme am Nordhessencup bilanziere. Gegenüber dem Vorjahr sank ihre Zahl von 19 auf 16. Immerhin reichte dies für einen siebten Platz in der Gesamtwertung aller Vereine. Mit Lorenz Funck (MJ U18) und Inge Jünemann (W65) verzeichneten wir zwei Klassensiege auf der 10-km-Strecke. Kurt Hofmann (M65) wurde auf der 20-km-Strecke Zweiter, Sibylle Ebinger (W60) auf der 5-km-Strecke und Viola Heinemann (W30) auf der 10-km-Strecke Dritte.

Michael Schaier und Marcus Maciossek liefen in der Kombiwertung auf allen drei Strecken.

In der heimischen Presse wurden unsere Volksläufer mit Text und Foto gewürdigt.

An der 28. Nordhessencup-Saison beteiligten sich 7925 Starter (im Vorjahr 8587), von denen 516 (im Vorjahr 560) in die Gesamtwertung kamen. Für die 29. Saison in 2014 bleibt es bei den 17 Veranstaltern und den bisherigen Regelungen.

Beim von uns stiefmütterlich besuchten Schwalm-Eder-Laufcup ist die Zahl der Veranstalter auf 9 gesunken, nachdem der TSV 1922 Allendorf/Landsburg seinen Volkslauf aufgegeben hat. Aus diesem Grund reduziert sich die Zahl der Wertungsläufe zukünftig von 6 auf 5.

Auf Initiative von Manfred Steuber kam es am 10. Oktober zur Gründung eines Lauftreffs für Schüler und Jugendliche, zurückzuführen wohl auch auf die sportlichen Erfolge seines Sohnes Till. Der Lauftreff findet zunächst während der Wintermonate donnerstags um 18 Uhr im Waldstadion statt.

Lorenz Funck und Till Steuber repräsentieren derzeit „unseren Läufer Nachwuchs“. Der soll zukünftig anwachsen. Der 16-jährige Lorenz Funck wagte sogar einen Start bei den hessischen Straßenlauf-Meisterschaften über 10 km am 29.9. in Marburg und platzierte sich in der Klasse MJ U18 nach 39:51 min auf dem 13. Rang. Der 11-jährige Till Steuber wurde am 17.3. in Frankenberg nordhessischer Vizemeister in der Klasse MK U12 über 5 km in 21:43 min.

Unserer Leichtathletik-Abteilung ermangelt es schon immer an Ausdauersportlern. Dieses offensichtliche Vakuum können wir als typische „Ausdauersport-Abteilung“ immer dann ausgleichen, wenn bspw. bei Mannschaftswettbewerben Ausdauersportler benötigt werden. Die Praxis der letzten Jahre wurde auch in diesem Jahr fortgesetzt durch den Einsatz von Lorenz Funck und Michael Schaier im 3000-m-Lauf beim Kreissparkassencup.

* * *

Beim Marathonlaufen setzt sich leider der Abwärtstrend fort. Keine einzige Frau war 2013 dabei. Immerhin fanden mit Uwe Tomaselli und Michael Möller zwei Läufer zur „Königsdisziplin“ hinzu. Sie gingen gleich zweimal an den Start. Mit ihnen stieg die Zahl der männlichen Marathonläufer in unserem Verein auf 109.

Unser Schnellster war Gerhard Gubisch am 28.4. in Düsseldorf mit 3:10:32 h. Damit kam der 41-jährige selbstständige Elektromeister bis auf 4 min an seine persönliche Bestmarke heran.

Eine deutliche Leistungssteigerung verzeichnete Michael Schaier; er kam am 27.10. in Frankfurt auf 3:20:37 h. Auch Marcus Maciossek konnte seine Bestmarke am 12.5. in Kasel auf 3:26:59 h verbessern.

Eine gute Saison hatte Kurt Hofmann. Der 66-Jährige kam am 12.5. in Kassel in der M65 auf 3:57:46 h.

Am 21.7. lief in Füssen Gerhard Neidert seinen 100. Marathon. Nach Wolfgang Büttner, Jürgen Fischer und Horst Diele ist er der Vierte unseres Vereins, der diese Schallmauer durchbrach.

Unsere 9 Marathonis absolvierten 2013 insgesamt 29 Marathonläufe (im Vorjahr 33). Inzwischen haben sich unsere Aktivitäten vom ganzen auf den halben Marathon verlagert. Dort waren 15 Männer und 8 Frauen im Einsatz. Wie beim Marathon wurde Gerhard Gubisch am 12.5. in Kassel mit 1:27:28 h unser schnellster Halbmarathonist, bei den Frauen bei derselben Veranstaltung Birgit Solhdju in 1:34:20 h. Neueinsteiger Lorenz Funck kam am 13.10. in Bad Hersfeld bereits auf 1:32:59 h.

* * *

Leider konnten einige gute Leistungen unserer Athleten nicht in die Bestenlisten aufgenommen werden. Der Grund: Sie hatten sich bei der Anmeldung nicht für die

„MT Melsungen“ als Verein entschieden, sondern für bestimmte Sponsoren, Firmen o. dgl. Besonders beim Kassel-Marathon fällt dieses Verhalten auf. Der Leichtathletik-Verband, der die Bestenlisten erstellt, verlangt als Vereinsangabe unbedingt den Vereinsnamen, für den der Startpass ausgestellt ist. Man stelle sich den riesigen Aufwand vor, wollten die HLV-Statistiker auf der Suche nach den Leistungen die Ergebnislisten statt nach den Vereinsnamen nach den Namen der Athleten durchsuchen. Leider konnte dadurch die hervorragende Leistung von Birgit Solhdju beim Halbmarathon in Kassel – in Nordhessen der zweite Platz in der W40 – nicht berücksichtigt werden.

Übrigens: Seit diesem Jahr gibt es keine gedruckten Bestenlisten mehr für Hessen und die Region Nord. Stattdessen werden sie unter www.hlv.de bzw. www.hlv-region-nord.de veröffentlicht.

Ähnlich problematisch sind fehlende Startpässe der Athleten. Wer keinen Startpass besitzt, kommt nicht in die Bestenlisten. Lediglich unser Kreisverband machte noch einmal eine Ausnahme. Dabei ist es überhaupt kein Problem, sich von mir einen Startpass beantragen zu lassen. Für Jörg Grebe, Uwe Tomaselli und Michael Möller liegen inzwischen die Startpässe vor. Ich empfehle das gleiche für Viola Heinemann, Marcus Maciossek, Manfred George und Manfred Steuber, aber auch für alle anderen, damit deren Leistungen in den Bestenlisten aufgenommen werden können.

* * *

Unser Stafettenlauf von Bad Liebenstein nach Melsungen wurde am 7.9. zum 24. Male ausgetragen. Daran beteiligten sich 25 aktive Personen ausschließlich aus unserem Verein. Der große Jubiläumslauf im nächsten Jahr findet am 30. August statt, mit Start in Bad Liebenstein und Ziel in Melsungen auf dem Marktplatz. Bitte diesen Termin unbedingt vormerken, um beim Einlaufen in unsere Heimatstadt einen nachhaltigen Eindruck zu hinterlassen.

* * *

An einer spektakulären Walking-Veranstaltung nahm unser Frank Dietrich teil. Er marschierte am Abend des 28. Junis um 20 Uhr bei der Niester Königsalm los und absolvierte die ca. 85 Kilometer des neuen Grimmsteigs. Mit zwei Mitstreitern war er nach 13:57 Stunden als Schnellster wieder zurück.

* * *

Unser Ausdauersport ist an Vielseitigkeit wohl kaum zu überbieten, zählt man noch die Cross- und Bergläufe und die besonderen Trail (Gelände-)Events hinzu. Wer in unserer Laufgemeinschaft einen solchen Ausdauersport praktiziert, hat mehr vom Leben und fördert zugleich seine Gesundheit. Nachzulesen in der HNA vom 21.9.2013 unter dem Titel „Läufer leben länger“.

Liebe Läuferinnen und Läufer, es gibt wieder viel zu laufen in unserer Region, laufen wir alle im neuen Jahr gemeinsam los!!!

Melsungen, 18.12.2013

Horst Diele